

12.11.2021

## Stellenausschreibung

**Das Hessische Staatstheater Wiesbaden  
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
eine\*n Sachbearbeiter\*in Finanzen (m/w/d), unbefristet, in Vollzeit**

**(Referenznummer 0017)**

*Wer wir sind?*

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist ein Fünf-Sparten-Haus mit rund 600 Beschäftigten. Mehr als 40 Inszenierungen in Oper, Schauspiel, Ballett, Konzert und Kinder- und Jugendtheater sowie zahlreiche Gastspiele bieten in jeder Spielzeit ein vielfältiges kulturelles Angebot, welches sowohl klassische Werke als auch modernes Musiktheater und Stücke der dramatischen Gegenwartsliteratur umfasst. Einen hohen Stellenwert besitzen die beiden Festivals des Staatstheaters Wiesbaden, die jährlich stattfindenden INTERNATIONALEN MAIFESTSPIELE und die alle zwei Jahre stattfindende WIESBADEN BIENNALE.

*Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?*

Ihr Aufgabenschwerpunkt bildet die Bewirtschaftung des zentralen Haushaltsmanagements mit allen seinen Facetten von der Haushaltsaufstellung, Haushaltsausführung und Überwachung sowie der Haushaltsrechnung. Im Rahmen der Haushaltsausführung koordinieren Sie die Beschaffung in Zusammenarbeit mit dem zentralen Einkauf.

Weiterhin sind Sie für die Abwicklung der steuerlichen Belange insbesondere der Erstellung der Körperschaftsteuer-, Umsatzsteuer- sowie Gewerbesteuererklärung verantwortlich und beraten die Geschäftsleitung bei steuerlichen Fragestellungen.

Darüber hinaus obliegt Ihnen federführend die Bewirtschaftung von Drittmitteln bis hin zur Erstellung der Verwendungsnachweise. In ihrer Funktion vertreten Sie die Abteilungsleitung für den Bereich Finanzen.

*Worauf kommt es an?*

Idealerweise haben Sie ein abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium mit Schwerpunkt Finanzen oder Verwaltungsprüfung II (Bachelor Abschluss oder FH-Diplom oder vergleichbare Qualifikationen). Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung im Finanzbereich. Steuerliche Kenntnisse sind von Vorteil. Wir erwarten Kenntnisse in der Doppik, idealerweise Landesreferenzmodel des Landes Hessen und der Landeshaushaltsordnung (LHO). Sie verfügen über gute Anwenderkenntnisse in den SAP Modulen FM und FI. Wir setzen gute MS Office-Kenntnisse, insbesondere Excel voraus. Sie überzeugen durch Ihre hohen konzeptionellen und analytischen Fähigkeiten und erweisen sich als belastbar und engagiert.



### *Was bieten wir Ihnen?*

Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit in einem Kulturbetrieb. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag des Landes Hessen (TV-H). Sie erhalten – je nach Voraussetzung - Entgelt der Entgeltgruppe 11. Für Bewerber\*innen mit Beamtenstatus steht eine Stelle A 11 HBesG zur Verfügung. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden bzw. 41 Stunden.

Beschäftigten des Landes Hessen wird bis auf Weiteres das „LandesTicket“ zur Verfügung gestellt, mit dem die Öffentlichen Nahverkehrsmittel im Land Hessen kostenfrei genutzt werden können.

Bewerbungen von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, sind besonders erwünscht. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung (GdB ab 50 oder gleichgestellt) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilen Ihnen gerne der Stellvertretende Geschäftsführende Direktor Jan Rathgeber, Tel. 0611 / 132 – 268.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte bis **31.12.2021 unter Angabe der Referenznummer 0017** an:

Hessisches Staatstheater Wiesbaden  
Personalabteilung/ Christian-Zais-Str. 3/ 65189 Wiesbaden  
[bewerbung@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:bewerbung@staatstheater-wiesbaden.de)

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Des Weiteren werden die eingereichten Unterlagen im Rahmen des Auswahlverfahrens an die betreffende Abteilungsleitung und die ggf. rechtlich zu beteiligenden Gremien im Rahmen des HPVG, HGIG und SGB IX weitergegeben. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Fotokopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden entsprechend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden nur zurückgesendet, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde, anderenfalls werden sie vernichtet.

Kosten, die Ihnen durch die Einladung zum Vorstellungsgespräch entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden.